

2017-11-16

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mildensee am 24.10.2017

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:58 Uhr
Sitzungsort: Landjägerhaus Mildensee, Oranienbaumer Str. 14 a

Es fehlten:

Kellner, Florian	entschuldigt
Storz, Angelika	entschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Groneberg eröffnet die die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ortschaftsratsmitglieder, Herrn Thieme als Regionalbereichsbeamten, Herrn Pietzsch von der Freiwilligen Feuerwehr Mildensee und Herrn Franke als Bürger. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Mit 4 von 6 anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2. Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form, ohne Änderungen, oder Ergänzungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 4 / 0 / 0

3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.09.2017

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4 / 0 / 0

4. Einwohnerfragestunde

Siehe Top 9 Mitteilungen der Verwaltung / Stellungnahmen zu offenen Anliegen unter Top 4.1 vom 23.05.2017

5. FFW Mildensee - Rettungsgerät

Herr Pietzsch gibt anhand einer Power Point Präsentation Auskunft zur Notwendigkeit der Anschaffung eines hydraulischen Rettungsgerätes. Hierzu gibt er zunächst Auskunft über die technische Ausstattung der FFW Mildensee im Vergleich zur Berufsfeuerwehr Dessau-Roßlau, erläutert die Ausrücke Zeiten der FFW Mildensee und gibt anhand von Unfällen der letzten Jahre, Auskunft zum Bedarf des Rettungsgerätes. Er gibt des weiteren Auskunft zu den Anschaffungskosten.

Die Präsentation wird der Niederschrift angefügt.

Aufgrund der Erläuterung von Herrn Pietzsch, schlägt der OR vor einen gemeinsamen Termin mit dem Amt 37, dem OR, dem Ref 07-2 und der Stadtwehrleitung zu vereinbaren.

Die Koordinierung des Termins erfolgt über das Ref 07-2 und soll voraussichtlich im November stattfinden.

6. Mitteilungen und Anfragen des Ortsbürgermeisters

- im November 2017 sind keine Jubiläum zu verzeichnen
- 17.10.2017 Teilnahme an der Festkomitee Sitzung am (evtl. Verlegung des Standortes für den Adventsmarkt in den Pfarrgarten)
- 25.10.2017 Treffen der Ortsbürgermeister mit dem Oberbürgermeister und den Vorsitzenden der Stadtbezirksbeiräte, Herr Groneberg wird teilnehmen
- 02.11.2017 Teilnahme durch Herrn Groneberg an der Leaderaktionsgruppe (LAG)-Beratung
- 07.11.2017 Gewässerschau 2017
besonderes Augenmerk ist auf den Graben in Richtung Mc Donalds zu richten
- Umlaufbeschluss in Sachen Betriebskostenzuschuss für das Sport- und Freizeitzentrum SV Mildensee liegt dem SG Ortschaften vor
Herr Mosch: Es wird hierzu durch das Ref 07-2 bis zum Ende des Jahres eine BV erarbeitet.
- Baumfällung Sichtachse NAPO zur Kirche
Herr Mosch: Zwei städtische Angestellte würden die Fällung der Bäume übernehmen. Eine vorherige Abstimmung mit der Denkmalschutzbehörde

ist aufgrund des UNESCO-Welterbes erforderlich. Hierzu existiert eine Übersicht zu den im Dessau-Wörlitzer Gartenreich vorhandenen Sichtachsen, die Sichtachse vom NAPO zur Kirche ist in dieser Übersicht nicht vorhanden. Die Bäume stehen voraussichtlich auf einem städtischen Grundstück, somit wäre keine Klärung mit anderen Eigentümern erforderlich. Eine Klärung hierzu wird erfolgen.

- Napoleonsturm (MZ- Artikel vom 21.09.2017 „Junge mit Pistole löste einen Großeinsatz aus“) Weitergehende Informationen durch den Regionalbereichsbeamten Herrn Thieme bekannt:
Der Vorfall ereignete sich in den frühen Abendstunden des 20.09.2017. Mehrere Funkwagen der Polizei waren im Einsatz. Es stellte sich heraus, dass es sich um eine Softgun Pistole gehandelt hat. Es wurden mehrere Jugendliche aus Waldersee, Dessau-Nord und Mildensee aufgegriffen. Zu den weiteren Ermittlungen kann keine Auskunft gegeben werden.

6.1 Schaukel Spielplatz

Herr Groneberg fragt an, wann mit einem Ersatz der Schaukel am Spielplatz zu rechnen sein wird. Die Schaukel wurde bereits vor knapp 2 Monaten demontiert.

V: Stadtpflege

T: 21.11.2017

7. Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

7.1 Schotterung Pötnitz 1

Frau Moll bringt an, dass auf der Straße vor dem Kindergarten (Pötnitz 1) dringend eine Schotterung erfolgen muss. Hier haben sich sehr große Löcher gebildet.

V: A66

T: 21.11.2017

8. Zuwendungen

Herr Groneberg hat hierzu die Übersicht des Budgets an alle Ortschaftsratsmitglieder versandt.

Für die Ortschaft Mildensee ist noch ein Budget in Höhe von 633,17€ zur Verfügung. Bezüglich des Sonderzuschusses für den Sportverein Mildensee, wollte sich der Vereinsvorsitzende Herr Bühnemann noch einmal mit Herrn Mosch in Verbindung setzen. Dies ist noch nicht erfolgt. Eine Klärung wird erfolgen.

Herr Groneberg schlägt vor, einen Patenschaftsvertrag mit der Kinderfeuerwehr (analog dem Patenschaftsvertrag mit der Jugendfeuerwehr) in Höhe von 150 € abzuschließen.

9. Mitteilungen der Verwaltung / Stellungnahmen zu offenen Anliegen

Top 5.1 vom 20.06.2017 Springbrunnen

19.09.2017:

Hierzu wurde eine Frist zur Mängelbeseitigung bis zum 31.10.2017 gegeben. Sollte dies nicht geschehen wird für die Mängelbeseitigung eine andere Firma beauftragt und der zuständigen Firma in Rechnung gestellt.

T: 31.10.2017

WV: Ref 07-2

Top 5.2 vom 20.06.2017 Umgestürzte Bäume

Fotos wurden an Herrn Mosch übersandt.

T: 21.11.2017

WV: Ref 07-2

Top 7.1 vom 20.06.2017 - Zuwendung SV Mildensee

Hierzu soll eine Formulierung des Beschlussvorschlages durch Herrn Mosch erfolgen.

WV Ref 07-2

Top 4.1 vom 23.05.2017 – Tempo 30 Zone / Schild Wechsel Radweg (Top 8.1 vom 17.11.2015) - Herr Franke

24.10.2017: Herr Franke fragt an, ob das Schreiben, dass er am 12.10. im Bürgerbüro der Stadt Dessau-Roßlau bei Herrn Mosch angekommen sei.

Herr Mosch hat das Schreiben noch nicht erhalten.

Herr Franke bezieht sich auf die Themen „Tempo 30-Zone“ und LKW-Verbotsschild. Hierzu hat er Franke eine abschließende Antwort des Zuständigen Fachamtes erhalten. Herr Groneberg informiert Herrn Franke zum aktuellen Sachstand der „Tempo 30-Zone“ und bittet um Geduld bzgl. der Gesetzesänderung.

Top 6.1 vom 23.05.2017 Rad- und Fußwege Kleutscher-, Oranienbaumer und Breitscheidstraße

24.10.2017:

Zur letzten KOG Sitzung teilt Herr Mosch mit, dass sich keine Änderungen ergeben haben. Über LEADER ist eine Förderung im Moment nicht möglich.

Herr Groneberg erklärt hierzu, dass ein neues Förderprogramm abgewartet werden muss.

Top 7.1 vom 25.04.2017 Schautafel am Anger

24.10.2017:

Hierzu wird die Wanderwegekonzeption abgewartet.

Top 7.2 vom 25.04.2017 Gullideckel Breitscheidstraße

24.10.2017:

Hierfür verantwortlich ist die DESWA. Eine Weiterleitung wird erfolgen.

V: DESWA

Kontrolle

Top 4.1 vom 21.03.2017 Bushaltestelle Bröllwitzer Straße

19.09.2017:

Herr Mohs berichtet, dass er diesbezüglich noch einmal mit dem Antragsteller gesprochen habe. Er versteht den Hauseigentümer und bittet jedoch um Prüfung, ob das Häuschen nicht vor angrenzende Mauer – stadtauswärts- gestellt werden könnte.

V: DVG

WV: 21.11.2017

Top 4.4 vom 21.03.2017 Breitscheidstraße Verfüllung Löcher

Kontrolle

Top 7.1 vom 17.02.2015 Spielplatzsicherung durch Ballfangnetz

19.09.2017:

Herr Mosch gibt an, dass das Anliegen auf die Vorschlagsliste für 2018 genommen und an das Finanzdezernat übergeben wurde.

WV Ref 07-2

Top 6.2 vom 17.01.2017 Schotterung Schlaglöcher Nordmannring (Zuwegung zur Kleingartenanlage)

24.10.2017:

Hierzu verliert Herr Groneberg die Antwort von Herrn Pönack.

Das Schreiben wird zur Niederschrift genommen.

Top 5 vom 18.10.2016 Berichterstattung Neubau KITA

Kontrolle

Top 8.1 vom 17.11.2015 Schild Radweg

24.10.2017:

Nach Rücksprache mit Herrn Henze teilt Herr Mosch mit, dass Fahrradfahrer Straßenverkehrsteilnehmer sind und somit auf der Straße zu fahren haben, es sei denn es ist ein ausgewiesener Rad- / und Fußweg vorhanden. Dies ist hier allerdings nicht der Fall, sondern dieser beginnt erst ab dem Kirchhau. Laut Straßenverkehrsordnung gibt es kein Schild, welches auf einen Radweg lediglich hinweist, sondern nur ein Schild „Radweg“. In diesem Fall muss der Radweg benutzt werden. Dieses Schild kann allerdings auch nur an Stellen aufgestellt werden, an denen ein Radweg vorhanden ist, der als solcher gelten kann. Bei der Parallelstraße ist dies nicht der Fall. Weiterhin stellt es eine Gefahrenstelle dar, wenn man durch dieses Schild den Radfahrer dazu bringen würde die Straße zu überqueren, um die Parallelstraße als Radweg zu benutzen. Wenn man ein solches Hinweisschild setzen würde, wäre es sinnvoller und gefahrloser den Radfahrer auf der Parallelweg rechts neben der Straße fahren zu lassen. Dieser ist zwar sehr schmal, beginnt aber auf gleicher Höhe wie die Parallelstraße und führt in der Verlängerung bis zur Kreuzung an der Bundesstraße. Dort kann der Radfahrer gefahrlos über die Ampel weiter in Richtung Innenstadt oder nach Waldersee. Zudem ist an dieser Stelle eine kleine asphaltierte Abfahrt von der Straße auf den Parallelweg vorhanden

Herr Semper teilt mit, dass die Parallelstraße, links neben der Straße, seit 80 Jahren Radweg ist und lediglich nicht gepflegt wurde.

Herr Mosch gibt an, dass es kein offizieller Radweg ist, da kein Schild dort steht. Der Weg weist die vorgeschriebenen nach DIN gerechten Anforderungen nicht auf und kann deshalb auch nicht mit einem Schild versehen werden. Der Weg kann weiterhin

von den Bürgern genutzt werden, wird aber nicht als offizieller Radweg ausgeschildert.

Herr Semper ist mit dieser Aussage nicht einverstanden, er ist der Meinung, dass der Weg von den Radfahrern genutzt werden soll.

Herr Semper gibt ebenfalls an, dass der Weg instandgesetzt werden müsste, um ihn weiter als Radweg nutzen zu können.

Herr Mosch: Hierbei handelt es sich nicht um die ursprünglich zu klärende Frage, sondern um einen anderen Sachverhalt.

Herr Mohs bittet um Prüfung, ob die Radwege in Mildensee, sobald eine Förderung über LEADER wieder möglich ist, grundhaft ausgebaut werden könnten.

Herr Mosch gibt an, dass im Moment ein Radverkehrskonzept der Stadt Dessau-Roßlau entwickelt wird. Im Internet ist nachzulesen welche Radwege darin enthalten sind.

Top 9.1 vom 21.06.2016 Überflutung bei Starkregen Brölpwitzer Str. 33

24.10.2017:

Die Antwort von Herr Pönack, ist identisch mit der Aussage von Herrn Mosch in der letzten Sitzung. Der Sachverhalt hat sich somit erledigt.

Top 9.3 vom 21.06.2016 Reinigung Fußweg Tiergarten zur Kirche

19.09.2017:

Herr Mosch verweist auf den Zeitungsartikel der MZ, zur Unkrautbeseitigung in der Stadt.

Weiterleitung an Herrn Pönack ist erfolgt.

Top 9.1 vom 24.05.2015 Radweg in Richtung Mios

19.09.2017:

Herr Mosch verweist auf den Zeitungsartikel der MZ, zur Unkrautbeseitigung in der Stadt.

Kontrolle

Top 6 vom 16.02.2016

Straßenunterhaltungsmaßnahmen/Instandsetzungen für 2016 und 2017

-Regulierung Straße Tiefer Grund zwischen Tiergartenstraße und Kirchhau, hier Verfüllung der großen Schlaglöcher

24.10.2017: Prüfung durch das TBA wird erfolgen – Herr Pönack

-Fortsetzung der in 2015 begonnenen Pflasterarbeiten (Reparatur einzelner Platten) im Kirchhau zwischen Tiergartenstraße und Am Poetenwall

15.11.2016

Rechter Fußweg Richtung am Poetenwall, arbeiten sind noch nicht abgeschlossen.

Kontrolle

-Bankett Kapenstraße rechtsseitig (nicht Fußwegseite) muss geschottert werden, da dort extrem große Schlaglöcher vorhanden sind und dadurch Aufstau von Oberflächenwasser

24.10.2017: Die Profilierung ist erfolgt, die Schotterung nicht.

Kontrolle

-Fußwegausbesserungsarbeiten Oranienbaumer Straße zwischen ehemaliger Stadtsparkasse und Einmündung Parkplatz Volksbank (Pflasterungen teilweise überhaupt nicht mehr vorhanden).

V: A66

Kontrolle

Top 6.3 vom 27.10.2015: Bustransport Schuljahr 2015/2016

19.09.2017:

Frau Moll teilt mit, dass der Bustransport ohne Probleme läuft, jedoch ist die Mittagsversorgung immer noch ein großes Problem. Herr Groneberg möchte hierzu mit dem Schulleiter das Gespräch suchen.

WV OR-Herr Groneberg

Top 7.4 vom 20.01.2015 - Heckenbepflanzung

24.10.2017:

Hierzu erfolgt die Prüfung.

WV Ref 07-2

Nichtöffentliche Tagesordnungspunkte

10. Anträge, Anfragen und Informationen der Ortschaftsräte und der Verwaltung

- keine Anfragen-

Öffentliche Tagesordnungspunkte

11. Schließung der Sitzung

Herr Groneberg stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her und schließt sie um 20:11 Uhr. Die nächste Sitzung findet am 21.11.2017 statt.

Dessau-Roßlau, 17.11.17

Ortsbürgermeister

Schifführer